

# Anmeldeformular

**Thema** Heilpädagogische Zusatzqualifikation  
**Kursnummer** 2530  
**Termine** 10.05.–12.05.2023|14.06.–14.06.2023|  
28.08.–30.08.2023|19.10.–20.10.2023|  
29.11.–01.12.2023| Weitere 11  
Terminblöcke á 3 Tage im Jahr 2024

Name: \_\_\_\_\_

Arbeitgeber: \_\_\_\_\_

Einrichtung: \_\_\_\_\_

Position: \_\_\_\_\_

Telefon/Fax: \_\_\_\_\_

E-Mail (Pflichtfeld): \_\_\_\_\_

**Rechnungsadresse:**  dienstlich  privat / Andere

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Rechnungsversand:**  per E-Mail (wie oben angegeben)

Alternative E-Mail: \_\_\_\_\_

Es gelten die AGB des Instituts 3L. Mit der Anmeldung und meiner Unterschrift akzeptiere ich diese AGB.

Ort/Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

**Kursnummer**  
2530

**Termine**  
10.05.–12.05.2023  
14.06.–14.06.2023  
28.08.–30.08.2023  
19.10.–20.10.2023  
29.11.–01.12.2023  
Weitere 11 Terminblöcke á 3 Tage im Jahr 2024  
jeweils 09:00 – 16:00 Uhr

**Umfang**  
800 UE (400 UE Weiterbildung & 400 UE Praktikum)

**Kursgebühr**  
2.700,00 € inklusive Getränken und Mittagsimbiss  
(Ratenzahlung möglich)

**Anmeldung**  
bis 11.04.2023

**Veranstaltungsort**  
Institut 3L - Büro Sachsen  
Léon-Pohle-Straße 4, 01219 Dresden

Wir freuen uns über Ihren Besuch unserer Website

[www.institut3l.de](http://www.institut3l.de)

Ihre Fragen beantwortet gern:

**Institut 3L**  
**Büro Sachsen**  
Léon-Pohle-Straße 4  
01219 Dresden

Telefon: 0351 4758-453  
Fax: 0351 4758-449  
E-Mail: [sachsen.institut3l@tsapost.de](mailto:sachsen.institut3l@tsapost.de)  
Website: [www.institut3l.de](http://www.institut3l.de)



# Institut 3L

## Heilpädagogische Zusatzqualifikation



**Bitte nutzen Sie die Buchungsmöglichkeit online unter [www.institut3l.de](http://www.institut3l.de)!**

Alternativ: Mit dieser Anmeldung kann nur eine Person für eine Veranstaltung angemeldet werden. Bitte kopieren Sie diese Vorlage bei Mehrbedarf.

Anmeldung per Fax unter 0351 4758-449 oder per E-Mail unter [sachsen.institut3l@tsapost.de](mailto:sachsen.institut3l@tsapost.de)

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen! Vielen Dank!

Eine Einrichtung der  
TSA Bildung und Soziales gGmbH  
Am Stadion 1  
07749 Jena

Telefon: 03641 303-200  
E-Mail: [info@tsapost.de](mailto:info@tsapost.de)

 Folgen Sie uns auf Facebook



## mit Schwerpunkt auf Inklusion

10.05.2023 bis Herbst 2024  
Institut 3L – Büro Sachsen

# Heilpädagogische Zusatzqualifikation

## mit Schwerpunkt auf Inklusion

Die heilpädagogische Zusatzqualifikation soll den Mitarbeiter:innen von Kindertageseinrichtungen, die Kinder zur Integration aufnehmen, Handlungskompetenzen zur Erfüllung von Aufgaben bei der Erziehung, Bildung, Förderung, Pflege und Betreuung von behinderten oder von Behinderung bedrohten Kindern vermitteln. Dabei liegt ein wesentlicher Schwerpunkt auf der Perspektive der Inklusion entsprechend des Auftrages der UN-Behindertenrechtskonvention.

Darüber hinaus soll das Curriculum Mitarbeiter:innen der Behindertenhilfe und der stationären Pflegeeinrichtungen, in denen volljährige Menschen mit Behinderungen gepflegt und betreut werden, Kompetenzen zur Erfüllung von Aufgaben bei der Pflege und Betreuung vermitteln.

Die heilpädagogische Zusatzqualifikation entspricht den Empfehlungen des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales zur Durchführung der heilpädagogischen Zusatzqualifikation vom 28. August 2003. Die Fortbildung schließt mit einem Fachgespräch ab. Die Teilnehmer:innen erhalten ein Zertifikat des Institut 3L.

### Schwerpunkte

- Berufside ntität und Heilpädagogik
- Erwartungen an heilpädagogisches Handeln
- Beobachten, Erkennen und Verstehen: allgemeine und altersspezifische Grundlagen, Anwendung ICF-CY
- Gestaltung von Bildungsprozessen
- heilpädagogische Methoden

### Referent:innen

**Felicia Fischer** (Kursleitung)

**In dem Curriculum wird eine Vielfalt verschiedener Fachreferenten wie Kunst-, Musik- und Physiotherapeuten, Kommunikationswissenschaftler sowie medizinischer Fachkräfte miteinbezogen.**

### Zielgruppe

Zugelassen sind Bewerber:innen, die über eine abgeschlossene Berufsausbildung im pflegerischen, sozialpflegerischen, sozial-pädagogischen Bereich oder im handwerklichen Bereich (gilt nur für den Bereich der Werkstätten für behinderte Menschen) verfügen und eine mindestens einjährige berufliche Erfahrung in einer Kindertageseinrichtung (einschließlich der integrativen Formen) oder in einer heilpädagogischen Kindertagesstätte, in einer Werkstatt für behinderte Menschen (einschließlich Förder- und Betreuungsgruppen), in Wohnstätten für Behinderte (einschließlich Wohnpflegeheime), in einem ambulanten Dienst für Menschen mit einer Behinderung oder in einer ambulanten (Pflegedienst) oder stationären (Pflegeheim) Pflegeeinrichtung nachweisen können.